
Heilige Nacht

Eine Weihnachtslegende von

Ludwig Thoma

„Es mag mir vielleicht als Rührseligkeit ausgelegt werden, wenn ich gestehe, dass ich die „HEILIGE NACHT“ beim Lesen so empfinde, als säße ich als Kind wieder in der warmen Stube und sähe all das Göttliche dieser Legende so menschlich und geheimnisvoll, als wär's etwas, das jedem von uns geschehen könnte.“

OSKAR MARIA GRAF

Heilige Nacht

Eine Weihnachtslegende von

Ludwig Thoma

Starnberger Merkur

... „Eine Ahnung vom Himmel auf Erden ...
rezitierte der Schauspieler differenziert,
hintergründig und in vollendetem Ober-
bayerisch. Ergänzt vom einfühlsamen
Harfenspiel Veronika Ponzers schuf
Lerchenberg die Atmosphäre einer
bayerischen Bauernstube, in der das Wunder
der Weihnachtsgeschichte erzählt wird:
volksnah, anrührend. ... Lerchenberg und
Ponzer erzählten nicht einfach nur die
Weihnachtsgeschichte, sondern sie zeigten,
welche Kraft, Bedeutung und Aktualität die alte
Geschichte auch heute noch hat.“

Heilige Nacht

Eine Weihnachtslegende von

Ludwig Thoma

Aus unserem Gästebuch

Mit bestem Dank für den hervorragenden Abend, die eindrucksvolle Darbietung, sowie die ausdrucksvolle Gestaltung mit der Harfe

Das war ganz großartig! Heute wurde es mir wieder einmal bewusst, was unsere bayerische Sprache für eine Gewalt hat.

Vielen Dank für den wunderschönen Vortrag der „Heiligen Nacht“ und die erbauliche Untermalung.

Ein traumhaftes Erlebnis! Weiterhin viel Erfolg und ein gesegnetes Fest!

Sehr haben wir uns auf diesen Abend gefreut. Und wir sind nicht enttäuscht worden. Vielen Dank für diesen wundervollen Abend.

Nach diesem wunderbaren Abend bin ich restlos auf das wahre „Weihnachten“ (ohne Kitsch und „Brimborium“) eingestellt!

Ich danke herzlichst dafür!

Vielen herzlichen Dank für den schönen Abend, es hat mir sehr, sehr gut gefallen. Ein dickes Lob an Frau Ponzer, die so schöne Harfe gespielt hat und an Sie, lieber Herr Lerchenberg (ich bin sowieso Ihr größter Fan (Löwengrube etc.).

„Das Leben ist schön“ Danke für die Musik und die „Geschicht“

Es war ein Genuss, Sie zu hören. Bitte machen Sie weiter.

Ein sehr schöner Auftakt für die kommenden Weihnachtstage mit der schönen Untermalung besser Einrahmung durch die Harfe.

Ein wunderbarer stimmungsvoller Vortrag. Nun kann Weihnachten kommen! Danke

Vielen Dank für die schöne Abendstunde. – Wie schön, sich in unserer bayerischen Sprache auszudrücken.

Heilige Nacht

Eine Weihnachtslegende von
Ludwig Thoma

Michael Lerchenberg - Sprecher



Michael Lerchenberg wurde in Dachau geboren und studierte in München Theaterwissenschaft, Germanistik, Geschichte und wurde dazu 1977 in den laufenden Jahrgang der renommierten Otto-Falckenberg-Schule als Schauspielstudent aufgenommen. Seine vielfältige Bühnenlaufbahn führte ihn – um nur einige Stationen herauszugreifen – an das Deutsche Theater Göttingen, zu den Bad Hersfelder Festspielen, den Luisenburg Festspielen Wunsiedel, den Städtischen Bühnen Osnabrück, den Hamburger Kammerspielen, dem Münchner Volkstheater, ans Bayerische Staatsschauspiel, an das Alte Schauspielhaus Stuttgart, das Staatstheater am Gärtnerplatz, das Metropoltheater Berlin und die Vereinigten Bühnen Graz.

Durch zahlreiche TV-Hauptrollen ist er einem breiten Publikum bekannt. So wirkte er mit in: Münchener Freiheit, Tatort, Löwengrube, Russige Zeiten, Café Meineid, Ein Bayer auf Rügen, Der Bulle von Tölz, Die Unzertrennlichen und viele mehr. Auch als Regisseur ist der vielseitige Künstler erfolgreich. So inszenierte er u.a. Werke von Ringswandel, Karl Valentin und Carl Orff. 2001 gründete er die Sommerakademie für bairisches Volksschauspiel, die er seitdem leitet. Seit 2004 ist er Intendant der Luisenburg Festspiele in Wunsiedel. Seine mit berühmteste Rolle als Doppelgänger von Edmund Stoiber hat er inzwischen abgelegt. Dafür eröffnete Michael Lerchenberg 2008 als neuer Fastenprediger Bruder Barnabas den Starkbieranstich.

Veronika Ponzer - Harfe



Veronika Ponzer erhielt bereits als Neunjährige Harfenunterricht bei Prof. Ursula Lentrodt. Die mehrfache Preisträgerin bei Jugend musiziert studierte an der Hochschule für Musik in München bei Prof. Maria Graf und absolvierte die Classe de Virtuosité für Solo und Kammermusik bei Prof. Chantal Mathieu am Conservatoire de Lausanne. Hier wurde Veronika Ponzer mit dem Premier Prix avec félicitations ausgezeichnet.

Ihr musikalischer Werdegang ist begleitet von Aufnahmen für den BR, SWR sowie das ZDF, ORF und das Bayerische Fernsehen, nationalen und internationalen Engagements, u.a. bei der Jungen Deutschen Philharmonie, Edinburgh Youth Orchestra, Orchestre de Chambre Lausanne, Harfenfestival in Straßburg, Bruchsaler

Barocktage, Welt-Harfen-Kongress in Wien, Rhein-Sieg-Kammermusikfestival, Internationale Orgelwoche Nürnberg – Music Sacra, Leitheimer Schlosskonzerte, Europäischen Flötenfestival Frankfurt, ECLAT Festival Neue Musik Stuttgart. Auftritte mit Edith Wiens, Ruth Maria Kubitschek, Senta Berger, Michael Lerchenberg, Anselm Bilgri und Christian Quadflieg.

Neben ihren solistischen Darbietungen tritt Veronika Ponzer im Duo mit Flöte & Harfe, mit Cello & Harfe, dem ensemble triolog und dem Ensemble NEUE WELT auf.

Ihre Solo CD „Harfinesse“ ist im Oktober 2006 bei ambitus erschienen.

Heilige Nacht

Eine Weihnachtslegende von
Ludwig Thoma

Ein besinnliches Hörbuch für die Weihnachtszeit:
Ludwig Thomas berühmte, im oberbayerischen
Dialekt gedichtete Weihnachtsgeschichte.

Im Dezember 2006 bei LangenMüller/Hörbuch mit
Michael Lerchenberg und Veronika Ponzer
erschieden.

Kontakt:

KulturBüro Maria Bruckbauer
Niedermayerstraße 12
84028 Landshut
Tel. 0871 273676
Fax 0871 89172
bruckbauer@kulturbuero.biz
www.kulturbuero.biz